



Amtliche Bekanntmachungen

Infoveranstaltung zu den Ergebnissen des kommunalen Starkregenrisikomanagements

Aufgrund der Starkregenereignisse in den vergangenen Jahren hat der Gemeinderat der Gemeinde Gutenzell-Hürbel das Ingenieurbüro Fassnacht damit beauftragt, ein „Kommunales Starkregenrisikomanagement“ zu erstellen und auszuarbeiten. Ein Teil davon ist das „Handlungskonzept“, aus dem mehrere konkrete Maßnahmen hervorgehen sollen, wie man sich zukünftig besser schützen kann.

Im Zuge einer Informationsvorsorge sollen die Bürgerinnen und Bürger, öffentliche Institutionen, Industrie und Gewerbe sowie die Land- und Forstwirtschaft für das Thema „Starkregen“ sensibilisiert werden. Es soll erläutert werden, welche bestehenden Risiken es gibt, damit individuelle Vorsorgemaßnahmen gegen Starkregenschäden getroffen werden können. Schwerwiegende Schäden können vermieden werden, wenn die Bevölkerung sensibilisiert und in entsprechender Eigenvorsorge tätig wurde.

Wir laden daher alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu einer Infoveranstaltung zum Thema „Kommunales Starkregenrisikomanagement“ ein. Diese findet am Montag, 3. Juni 2024 um 19:00 Uhr in der Mehrzweckhalle in Gutenzell statt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Thomas Jerg
Bürgermeister

Bericht aus der letzten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 13.05.2024

Bürgerfragestunde

Aus der Bürgerschaft wurde gefragt, ob es möglich sei, auf dem Friedhof in Hürbel zukünftig auch Rasengräber für Sargbestattungen anzubieten. Bürgermeister Jerg erläutert, dass bei der vorgeschriebenen Überarbeitung der Gebührensatzung des Friedhofs, welche noch dieses Jahr ansteht, stets die neuen Entwicklungen und Bedürfnisse der Bürger eingearbeitet werden. Der neue Gemeinderat wird in diesem Zuge über die angebotenen Bestattungsformen diskutieren und beschließen.

Protokollgenehmigung

Der Gemeinderat genehmigte das Protokoll der letzten öffentlichen Sitzung vom 22.04.2024.

Bekanntgabe von Beschlüssen aus der letzten nicht-öffentlichen Sitzung

Bürgermeister Jerg gab folgenden Beschluss aus der letzten nicht-öffentlichen Sitzung vom 22.04.2024 bekannt:

Personalangelegenheit: Der Gemeinderat hat einstimmig einer befristeten Stundenreduzierung einer Verwaltungsmitarbeiterin zugestimmt.

Bausachen:

- Bauantrag: Neubau eines Carports, Flst. 178/3, Waldenstraße, Gemarkung Hürbel**
- Bauantrag: Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, Flst. 2683, Maria-Justina-Straße 23, Gemarkung Gutenzell**
- Änderung: Neubau Wohnhaus, Flst. 1215/1, Bollsberg 5, Gemarkung Gutenzell**

- Der Gemeinderat erteilte einstimmig das gemeindliche Einvernehmen.
- Der Gemeinderat erteilte einstimmig das gemeindliche Einvernehmen.
- Der Gemeinderat erteilte einstimmig das gemeindliche Einvernehmen.

Bebauungspläne „Sondergebiet Solarpark Mitte und Nord II“; Zustimmung städtebauliche Verträge

Im Dezember 2023 hat der Gemeinderat die Entwürfe der Bebauungspläne „Sondergebiet Solarpark Mitte und Nord II“ gebilligt. Verträge über die Planungskostenübernahme wurden bereits im Sommer 2023 mit dem Vorhabensträger, der BWZ Solar Holding GmbH, abgeschlossen. Zur Regelung verschiedener, mit dem jeweiligen Bebauungsplan zusammenhängenden Erfordernissen, welche rechtlich nicht selbst Bestandteil eines Bebauungsplanes werden dürfen, ist zur Absicherung jeweils ein ergänzender städtebaulicher Vertrag erforderlich. Dieser regelt maßgeblich die Erschließung der Anlage und stellt sicher, dass bzw. wie die im Bebauungsplan formulierten Auflagen und Erfordernisse von der Gemeinde auf den Vorhabensträger übertragen werden.

Der Gemeinderat hat diesen städtebaulichen Verträgen mehrheitlich zugestimmt.

Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Solarpark Gutenzell-Hürbel Mitte“

Vertreter der von der BWZ Solar Holding GmbH beauftragten Gesellschaft für Planung und Projektentwicklung mbH LARS consult erläuterten dem Gremium nochmals die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen.

Daraufhin fasste der Gemeinderat folgenden mehrheitlichen Beschluss:

- Der Gemeinderat nimmt die im Rahmen der förmlichen Beteiligungsverfahren eingegangenen Stellungnahmen zur Kenntnis. Den als beigefügten Abwägungs- und Beschlussempfehlungen zu den eingegangenen Stellungnahmen wird ohne Änderung zugestimmt.
- Der Bebauungsplan „Sondergebiet Solarpark Mitte“, bestehend aus zeichnerischem und textlichem Teil in der Fassung vom 13.05.2024, wird nach § 10 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 4 der GemO für Baden-Württemberg als Satzung beschlossen.



3. Die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Sondergebiet Solarpark Mitte“, bestehend aus zeichnerischem und textlichem Teil in der Fassung vom 13.05.2024, wird nach § 74 LBO in Verbindung mit §4 GemO beschlossen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die Satzungen gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Die öffentliche Bekanntmachung des Bebauungsplanes erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Solarpark Gutenzell-Hürbel Nord II“

Vertreter des von der BWZ Solar Holding GmbH beauftragten Gesellschaft für Planung und Projektentwicklung mbH LARS consult erläuterten dem Gremium nochmals die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen.

Daraufhin fasste der Gemeinderat folgenden mehrheitlichen Beschluss:

1. Der Gemeinderat nimmt die im Rahmen der förmlichen Beteiligungsverfahren eingegangenen Stellungnahmen zur Kenntnis. Den als beigefügten Abwägungs- und Beschlussempfehlungen zu den eingegangenen Stellungnahmen wird ohne Änderung zugestimmt.

2. Der Bebauungsplan „Sondergebiet Solarpark Nord II“, bestehend aus zeichnerischem und textlichem Teil in der Fassung vom 13.05.2024, wird nach § 10 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 4 der GemO für Baden-Württemberg als Satzung beschlossen.
 3. Die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Sondergebiet Solarpark Nord II“, bestehend aus zeichnerischem und textlichem Teil in der Fassung vom 13.05.2024, wird nach § 74 LBO in Verbindung mit §4 GemO beschlossen.
 4. Die Verwaltung wird beauftragt, die Satzungen gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
- Die öffentliche Bekanntmachung des Bebauungsplanes erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Verschiedenes

Verkehrsschau

Von Seiten der Gemeinderäte wurden Punkte zur Verkehrsberuhigung an den Abzweigungen auf der L 265 angesprochen. Diese sollen in der nächsten Verkehrsschau mit der unteren Verkehrsbehörde besprochen werden.

Bereitschaftsdienst

Für Notfälle

Feuerwehr/ Rettungsdienst oder Notarzt	112 oder 19222
Polizei	110
Krankentransporte	(07351) 19222

Arzt

Bitte beachten Sie, dass die ärztlichen Bereitschaftsdienste von der Kassenärztlichen Vereinigung organisiert und im Krankenhaus Biberach (Sana Kliniken, Marie-Curie-Straße 4, 88400 Biberach) durchgeführt werden.

Allgemeiner Notfalldienst:

Tel. 116 117

(zentrale Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Samstag, Sonn- und Feiertag von 8:00-22:00 Uhr.

Kreisklinik Biberach, Marie-Curie-Straße 4 in 88400 Biberach an der Riß

Achtung: Ab sofort werden alle ärztlichen Bereitschaftsdienste über die Telefonnummer 116 117 vermittelt.

Dazu gehören:

Kinderärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Tel.: (0761) 120 120 00

Bestattungen

Bestattungsinstitut Christian Streidt GmbH, Illertissen

Telefonnummer: (07303) 3303

Apothekennotdienst

dienstbereit rund um die Uhr-Dienstwechsel 8.30 Uhr

Freitag, 31.05.2024 bis Donnerstag, 06.06.2024

31.05.2024 Apotheke Waniek Ummendorf

01.06.2024 Sonnen-Apotheke Biberach

02.06.2024 Schloss-Apotheke Warthausen

03.06.2024 Fünf-Linden-Apotheke

04.06.2024 Kloster-Apotheke Ochsenhausen

05.06.2024 Stadt-Apotheke Biberach

06.06.2024 Apotheke Waniek Ummendorf

Wochenenddienst der Sozialstation

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Bereich Ochsenhausen (Für die Gemeinden Erlenmoos und

Gutenzell-Hürbel sowie die Stadt Ochsenhausen)

Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen

Tel.: (07352) 923011

Alten- und Krankenpflege

24-Stunden-Rufbereitschaft

Tel.: (07352) 923000

Betreuungsgruppe Silberperlen

Katholisches Gemeindehaus Reinstetten

Tel.: (07352) 923017

Haus- und Familienpflege

Tel.: (07352) 923033

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr

Tel.: (0800) 1110111 oder (0800) 1110222.

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller

Informationen unter **Tel: (0800) 400 200 5** (kostenfrei)

Haushaltshilfe, Dorfhilfe und Familienpflege

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. in Ochsenhausen

Telefon (07352) 923033.

Mobile Krankenpflege Schwendi, Lerch

24 Stunden erreichbar: (07353) 9839639

Arbeiter-Samariter-Bund

Essen auf Rädern, Hausnotruf (07353) 9844 - 0

Ambulanter Pflegedienst Erolzheim

Die Zieglerischen Süd

Marktplatz 20, 88453 Erolzheim

07354-9376-310, 0151-0151-18236740

Ansprechpartner Gabriele Didovic

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal

Tel.: 0162 2314550

-Angaben ohne Gewähr-



Einladung zu einer öffentlichen Sitzung des Gemeindevwahlausschusses

Am Montag, 10.06.2024 um 17:00 Uhr findet im Sitzungssaal des Rathauses in Gutenzell (Kirchberger Straße 8) eine öffentliche Gemeindevwahlausschusssitzung statt, zu der Sie herzlich eingeladen sind.

Tagesordnungspunkte

1. Zusammenstellung der von den Wahlvorständen festgestellten Wahlergebnisse im Wahlbezirk am 09.06.2024
 - Wahl des Gemeinderats
 - Wahl des Kreistags
 - Ermittlung und Feststellung des Ergebnisses der der Wahl des Gemeinderats am 09.06.2024.

gez.

Thomas Jerg

Bürgermeister/

1. Vorsitzender Gemeindevwahlausschuss

Der Gemeindevwahlausschuss informiert

Wichtige Hinweise für die Stimmabgabe bei den Kommunalwahlen sowie der Europawahl am 9. Juni 2024

Für die bevorstehenden Kommunalwahlen (Gemeinderatswahl und Kreistagswahl) am 9. Juni 2024 wurden allen eingetragenen Wahlberechtigten bereits im Vorfeld die Stimmzettel zugestellt. Damit haben Sie ausreichend Zeit, sich die Stimmzettel in aller Ruhe anzuschauen und Ihre Wahl zu treffen.

Wichtig!

Bitte beachten Sie dabei unbedingt die jeweiligen Merkblätter, die den Stimmzetteln anhängen. Dort ist ausführlich beschrieben, wie viele Stimmen Sie bei der jeweiligen Wahl haben, wem Sie Stimmen geben können und wie die Stimmen abgegeben werden. Sollten Sie diese Hinweise nicht beachten so kann es sein, dass Ihre Stimmabgabe ungültig ist.

1. Wahl im Wahllokal

Bitte bringen Sie Ihre ausgefüllten Stimmzettel am Wahlsonntag zum Wahllokal mit. Dort erhalten Sie dann die zugehörigen Stimmzettelumschläge und können diese anschließend in die Wahlurne werfen. Um einen reibungslosen Ablauf sicherzustellen bringen Sie bitte auch Ihre Wahlbenachrichtigung sowie Ihren Ausweis mit.

Den Stimmzettel für die Europawahl erhalten Sie erst im Wahllokal ausgehängt. Dieser wird nicht bereits im Vorfeld verschickt. Bei der Europawahl gibt es im Gegensatz zur Kommunalwahl keine Stimmzettelumschläge im Wahllokal.

2. Briefwahl

Bitte beachten Sie neben den jeweiligen Merkblättern auch die Wegweiser. Hier wird genau beschrieben welche Unterlagen in welche Umschläge gehören. Es gilt immer: Die Stimmzettel in den Stimmzettelumschlag der jeweiligen Wahl. Dann den Stimmzettelumschlag (Europawahl) bzw. die Stimmzettelumschläge (Kommunalwahlen) zusammen mit dem jeweils unterschriebenen Wahlschein in den entsprechenden Wahlbriefumschlag. Diesen dann bis spätestens 18:00 Uhr am Wahlsonntag an dem aufgedruckten Ort einschmeißen.

Im Laufe des Wahlsonntages sind insgesamt 40 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer tätig. Nach Ablauf der Wahlzeit um 18 Uhr wird mit der Auszählung der Stimmen begonnen. Wir werden die Ergebnisse der Gemeinde Gutenzell-Hürbel anschließend auf unserer Internetseite www.gutenzell-huerbel.de veröffentlichen.

Veranstaltungskalender

Juni

- 01.06.2024 Saisonabschluss Fußball, VfB Gutenzell
- 09.06.2024 Kreismusikfest Ummendorf, Musikverein Gutenzell
- 09.06.2024 Europa- und Kommunalwahl, Bürgermeisteramt Gutenzell-Hürbel
- 15.06.2024 Mexikoparty, Schmalzbude Gutenzell
- 23.06.2024 St.-Alban-Fest, Katholische Kirchengemeinde Hürbel
- 23.06.2024 Tag der Blasmusik, Musikverein Gutenzell

Abfall-App Biberach

Die Abfall-App Biberach ist mehr als nur eine praktische Erinnerungshilfe für die Müllabfuhrtermine. In der neuen App können nun auch Online-Anträge, wie zum Beispiel die Terminvereinbarung für die Sperrmüllabfuhr oder die Bestellung einer Altpapierdose vorgenommen werden.



Welche Vorteile Ihnen die App bietet erfahren Sie über folgende Link bzw. folgenden QR-Code.
<https://www.biberach.de/abfall-app>

Öffnungszeiten der Rathäuser

Rathaus Gutenzell:

- Montag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Dienstag: geschlossen
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Geschäftsstelle Hürbel:

- Montag: geschlossen
- Dienstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Freitag: geschlossen

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Di: 16:00 – 18:00 Uhr in Hürbel

und in Gutenzell zu den oben angegebenen Öffnungszeiten. Herr Bürgermeister Jerg ist an diesen Terminen grundsätzlich anwesend, kann jedoch durch andere Termine verhindert sein. Bei dringenden Angelegenheiten wäre eine Terminvereinbarung empfehlenswert.

Termine nach Vereinbarung sind jederzeit möglich.

Gemeindekontakte

Herr Jerg

Bürgermeister

Telefon: (07352) 9235-15

E-Mail: jerg@gutenzell-huerbel.de

Frau Ali-Rezai

Bürgerbüro, Wasser- und Abwassergebühren

Gewerbe, Standesamt, Rente

Telefon: (07352) 9235-14

E-Mail: ali-rezai@gutenzell-huerbel.de

Frau Kostbahn

Hauptamt, Sekretariat, Gestattungen, Straßensperren, Vereine

Telefon: (07352) 9235-17

E-Mail: kostbahn@gutenzell-huerbel.de



Frau Kreutle
Bürgerbüro, Sachbearbeitung Hauptamt
Telefon: (07352) 9235-16
E-Mail: kreutle@gutenzell-huerbel.de

Frau Kuhndörfer
Hauptamt, Bauangelegenheiten, Personalamt
Telefon: (07352) 9235-13
E-Mail: kuhndoerfer@gutenzell-huerbel.de

N.N.
Kämmerei
Telefon: (07352) 9235-12

Frau Störkle
Kasse, Steuerveranlagungen
Telefon: (07352) 9235-11
E-Mail: stoerkle@gutenzell-huerbel.de

Herr Glaser, Herr Miller
Bauhof
Telefon: (0172) 7313147
E-Mail: bauhof-gutenzell-huerbel@gmx.de

Abfallentsorgung

Nächste Müllabfuhr:
Montag, 10.06.2024

Nächste Leerung der Papiertonne:
Freitag, 21.06.2024

Nächste Abfuhr gelber Sack:
Montag, 24.06.2024

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.

Landratsamt



Landratsamt Biberach

Alle Jahre wieder – Radeln in Biberach!
STADTRADELN beginnt in drei Wochen - Anmelden zum Anradeln

Der Landkreis Biberach nimmt am diesjährigen STADTRADELN vom 12. Juni bis zum 2. Juli 2024 teil. Drei Wochen lang geht es bei der Aktion um nachhaltige Mobilität, Bewegung, Klimaschutz und Teamgeist. Die Ziele der Fahrradaktion sind sowohl Emissionen einzusparen und die Umwelt zu schonen als auch den Radverkehr im Landkreis und den Kommunen zu fördern.

„Der Landkreis Biberach nimmt dieses Jahr zum dritten Mal am Stadtradeln teil. Ich freue mich sehr, dass die Bürgerinnen und Bürger des Biberacher Landkreises diese Kampagne positiv aufnehmen und die Resonanz von Jahr zu Jahr größer wird. Ich bin selbst passionierter Radfahrer und empfinde deshalb diese Aktion als einen sehr sinnvollen Meilenstein für unseren Landkreis.“, so Landrat Mario Glaser.

Das STADTRADELN ist eine Fahrradkampagne zur Förderung des Klimaschutzes und des Radverkehrs vom Klima-Bündnis. Das Motto des Bündnisses ist dabei „Lokale Antworten auf globale Klimakrise“. Über den Landkreis Biberach haben sich in diesem Jahr die Städte und Gemeinden Attenweiler, Bad Schussenried, Berkheim, Burgrieden, Eberhardzell, Erlenmoos, Hochdorf, Kirchberg, Riedlingen, Steinhausen und Warthausen angemeldet. Die Stadt Biberach nimmt ebenfalls teil.

Die Anmeldung für die Teilnahme zum STADTRADELN ist unter www.stadtradeln.de/landkreis-biberach.de für den Landkreis Biberach verfügbar. Die Teilnahme am Wettbewerb ist kostenlos. Die Ansprechpartnerin bei Fragen oder Unklarheiten ist Frau Daniela Ruider, Telefon: 07392 526824, E-Mail: stadtradeln@biberach.de.

75 Jahre Grundgesetz

Getränkeuntersetzer machen auf Artikel des Grundgesetzes aufmerksam

Das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland feierte am 23. Mai dieses Jahres seinen 75. Geburtstag. In vielen Gaststätten des Landkreises Biberach liegen deswegen Getränkeuntersetzer aus, die zum Nachdenken und zum Gespräch anregen sollen. Die Idee und die Umsetzung der Untersetzer ist auf Initiative von Mitgliedern des Bündnisses für Demokratie und Toleranz entstanden.

„Die Verkündung des Grundgesetzes ist meiner Sicht ein enorm wichtiger Meilenstein in der Geschichte unseres Landes. Es bildet mit seinen insgesamt 202 Artikeln das Fundament für unsere freiheitlich - demokratische Grundordnung. Das Gesetz hat maßgeblich dazu beigetragen, dass in Deutschland der innere Friede gewahrt wurde und sich der Rechtsstaat gut und stabil entwickeln konnte.“, betont Landrat Mario Glaser. Die Freiheitsrechte des Bürgers gegenüber dem Staat und untereinander seien in den Grundrechten überzeugend festgehalten und garantiert.

Der gebürtige Biberacher Karl Arnold, christdemokratischer Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen, appellierte dazu an den Parlamentarischen Rat: „Denken Sie daran, dass dieses Grundgesetz (...) dem Einzelnen die Überzeugung geben soll, dass seine unveräußerlichen Menschenrechte verbrieft, gewahrt und mit allen Mitteln des Staates geschützt werden und er frei von Furcht und Angst leben und arbeiten kann.“

Die Getränkeuntersetzer zeigen auf der Vorderseite auf schwarz-rot-goldenem Hintergrund zentrale Begriffe der Grundrechte wie „Meinung“, „Freiheit“, „Glaube“, „Würde“, „Leben“ oder „Gleichheit“. Auf der Rückseite sind die jeweiligen Grundrechtsartikel abgedruckt. Ein QR-Code verlinkt zum Text des Grundgesetzes. Leitend ist der Gedanke, nicht zuletzt durch den Überraschungseffekt, Menschen zum Nachdenken und Austausch über das Grundgesetz zu animieren.

Beitragsreihe auf dem Instagram-Kanal des Landkreises:

Ab dem 23. Mai wird im Zuge des Jubiläums des Grundgesetzes bis zur Kommunalwahl am 9. Juni auf Instagram eine Beitragsreihe vom Landratsamt Biberach veröffentlicht. Dazu geben verschiedene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sowie Landrat Mario Glaser kurze Statements zu einzelnen Artikeln des Grundgesetzes ab.

<https://www.instagram.com/landkreis.biberach/>

Das Landratsamt informiert:

Landratsamt Biberach und alle Außenstellen am Mittwoch, 5. Juni 2024 geschlossen

Das Landratsamt Biberach und alle Außenstellen in Laupheim, Riedlingen und Ochsenhausen sind am Mittwoch, 5. Juni, ganztägig geschlossen. Grund dafür ist eine interne Veranstaltung.



Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Bauerngartenführung mit den Museumsgärtnern

Am Sonntag, 2. Juni geben die Museumsgärtner Regine und Walter Sproll in zwei Führungen spannende Einblicke in die Pflege historischer Gemüse- und Kräutersorten.

Historische Bauerngärten und Kräutergarten

Üppige Gärten voller Gemüse und Blumen, von der Bauersfrau mit leichter Hand und liebevoll gepflegt – unsere Vorstellungen des historischen Bauerngartens sind voller Klischees. Wie vielfältig Bauerngärten in der Vergangenheit wirklich waren, zeigt sich im Museumsdorf Kürnbach: Zwei Bauerngärten geben Einblicke in die Kulturgeschichte dieser Anbauformen in Oberschwaben und zeigen den Unterschied zwischen dem Garten einer armen und einer wohlhabenden Bauernfamilie. Ein weiterer Schaugarten zeigt die Vielfalt von historisch genutzten Kräutern, von Volksmedizin über Küchen- bis hin zu Heilkräutern.

Ansetzen, säen und pflegen – Worauf es beim Anbau ankommt

Die Museumsgärtner Regine und Walter Sproll geben den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wertvolle Tipps rund um die Pflege der uralten Sorten. Dabei erfahren die Museumsgäste, was es mit Saubohnen, Wildtomaten und Schwarzwurzel auf sich hat. Im Kräutergarten lernen die Besucherinnen und Besucher außerdem, auf welche vielfältige Weise Kräuter wie Hagebutte, Holunder und Löffelkraut genutzt werden können.

Es fallen neben dem Museumseintritt keine Kosten für die Führung an. Die Führungen beginnen um 11 und 14 Uhr und dauern etwa anderthalb Stunden. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Das Kreisforstamt informiert

Borkenkäferausflug so früh wie nie - Waldbesitzende werden aufgefordert, den Wald zu kontrollieren

Durch die sommerlichen Temperaturen Anfang April wurde in nahezu ganz Baden-Württemberg der erste Schwärmflug des Buchdruckers beobachtet. Ein so früher Schwärmbeginn bis in höhere Lagen wurde bisher noch nicht aufgezeichnet und lässt eine diesjährige Anlage von drei Borkenkäfer-Generationen vermuten.

Das sollte alle Waldbesitzenden nun in höchste Alarmbereitschaft versetzen. Die Kontrolle und Aufarbeitung von befallenen Bäumen muss ab jetzt durchgeführt werden, um das Vermehrungspotential der weiteren Generationen dieses Jahr unbedingt einzudämmen. Bis Freitag, 30. Juni 2024 muss die Aufarbeitung und der Abtransport erfolgt sein. Dies teilt das Kreisforstamt im Rahmen eines "Forstaufsichtlichen Hinweises nach § 68 Landeswaldgesetz (LWaldG)" (www.biberach.de/bekanntmachungen) mit. Ist das nicht möglich, ist das befallene Holz zu entrinden, in sonstiger geeigneter Form als Brutstätte unschädlich zu machen oder mit einer Schutzspritzung zu behandeln.

Die über den Winter angefallenen Windwürfe und durch Schneedruck gebrochenen Bäume stellen potentielle Vermehrungsstätten für den Borkenkäfer dar. Hier ist eine erhöhte Aufmerksamkeit der Waldbesitzenden geboten. Diese Bäume müssen entsprechend kontrolliert und zügig und vorrangig aufgearbeitet werden. Auch vom Käfer befallene Flächen aus dem letzten Jahr müssen erneut kontrolliert werden.

Das Kreisforstamt Biberach weist ausdrücklich darauf hin, dass jeder Waldbesitzende für die Kontrolle seiner Waldfläche auf Sturmholz und Käferbefall selbst verantwortlich ist. Dieses gilt auch für die Pflicht zur Aufarbeitung der entsprechenden Hölzer. Darüber hinaus muss jeder Waldbesitzende dafür Sorge tragen, dass von seinem Grundstück keine Gefahr für Nachbargrundstücke ausgeht. Die Forstverwaltung und

die örtlichen Forstrevierleitungen überwachen die Einhaltung dieser Regelungen und schreiten bei Verstößen ein.

Zur Vermeidung von größeren Schäden müssen Waldbesitzende ihre Waldbestände kontrollieren:

- am besten im zweiwöchentlichen Turnus;
- insbesondere ist auf Schneedruck und vom Sturm geworfenes Holz zu achten;
- zuerst sollte an den Südrändern von Käfernestern aus dem Vorjahr kontrolliert werden. Diese Bäume werden häufig zuerst befallen.

Nach der Kontrolle ist umgehend aufzuarbeiten:

- Das befallene Stammholz muss vor dem Ausflug der Käfer aus dem Wald entfernt werden. Ist das nicht möglich, ist es zu entrinden (nur sinnvoll, wenn Larven im „weißen Stadium) oder mit einer Schutzspritzung zu behandeln.
- Für den Holzverkauf soll die bereitgestellte Holzmenge mindestens 10 Festmeter betragen, besser sind 30 Festmeter. Vor Beginn der Arbeiten ist die Aushaltung des Holzes für den Holzverkauf mit dem örtlichen Revierleitenden abzustimmen.

Waldbesitzende, die die erforderlichen Maßnahmen nicht selbst durchführen können, wenden sich zur Beratung bitte ebenso an die örtlich zuständigen Revierleitenden. Die Kontaktdaten finden Sie im Internet unter www.biberach.de

Hinweis:

Von der Forstlichen Versuchsanstalt (FVA) gibt es einen neuen Flyer zum Thema Borkenkäfer, der sehr anschaulich darstellt, was als Waldbesitzender zu beachten ist. Er ist im Internet unter folgendem Link abrufbar: https://www.fva-bw.de/fileadmin/publikationen/sonstiges/2024_Borkenkaeferflyer.pdf

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:

Online-Vortrag „Willkommen am Familientisch – Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr“

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) bietet am Dienstag, 18. Juni 2024 von 17.30 Uhr bis 19 Uhr den Online-Vortrag „Willkommen am Familientisch – Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr“ an.

In den ersten Lebensjahren wird die Basis für ein genussvolles und vielseitiges Essverhalten gelegt. Was und wie viel Kinder brauchen, um gesund aufzuwachsen und wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, sind Inhalte bei dieser Onlineveranstaltung mit der BeKi-Referentin Tina Krötlinger Schütte. Der Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative BeKi – bewusste Kinderernährung - statt und ist für die Teilnehmer kostenfrei. Die Teilnahme setzt einen PC mit Internetzugang und Lautsprechern voraus. Eine interaktive Beteiligung per Bild und Ton sind bei Bedarf möglich und erwünscht.

Eine Anmeldung ist online unter <https://app1.edoobox.com/LWA> erforderlich.

Online-Vortrag „Willkommen am Familientisch – Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr“

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) bietet am Dienstag, 18. Juni 2024 von 17.30 Uhr bis 19 Uhr den Online-Vortrag „Willkommen am Familientisch – Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr“ an.

In den ersten Lebensjahren wird die Basis für ein genussvolles und vielseitiges Essverhalten gelegt. Was und wie viel Kinder brauchen, um gesund aufzuwachsen und wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, sind Inhalte bei dieser Onlineveranstaltung mit der BeKi-Referentin Tina Krötlinger Schütte. Der Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative BeKi – bewusste Kinderernährung - statt und ist für die Teilnehmer kostenfrei. Die Teilnahme setzt einen PC mit Internetzugang und Lautsprechern voraus. Eine interaktive Beteiligung per Bild und Ton sind bei Bedarf möglich und erwünscht.



Eine Anmeldung ist online unter <https://app1.edoobox.com/LWA> erforderlich.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:
Workshop „Unser Gemüsegarten“: Arbeiten im Juni und erste Ernte

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) zeigt im Rahmen der Reihe „Mein Gemüsegarten“, wie Hobbygärtnerinnen und Hobbygärtner mit wenig Zeit und Aufwand Gemüse anbauen können. In Teil 2 der vierteiligen Workshops geht es um die Arbeiten im Juni und die erste Ernte. Der Kurs findet am Mittwoch, 12. Juni 2024, von 9 bis 12 Uhr, im Kreislehrgarten am Landwirtschaftsamt, Bergerhauser Straße 36, 88400 Biberach statt.

Die Pflänzchen im Beet benötigen zum Teil weitere Nährstoffe, um eine erfolgreiche Ernte zu garantieren. Der Gartenboden muss bearbeitet werden. Aufgegangenes Saatgut will einzeln werden.

Wie dies zeitsparend und ohne großen Aufwand gelingt, wird im Workshop mit der BEA-Referentin Renate Haberbosch direkt ausprobiert. Darüber hinaus gibt es nützliche Informationen zum Boden und zur Düngung.

Der Kostenbeitrag beträgt 15 Euro. Bitte geeignete Gartenkleidung mitbringen.

Bei schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung aus.

Eine Anmeldung ist online unter <https://app1.edoobox.com/LWA> erforderlich.

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten

Freitag, 7.6. – Herz Jesu-Hochfest

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell

Samstag, 8.6.

18:00 Uhr Vorabendmesse in Reinstetten (+Hedwig Gerner; 2. Opfer Rosa Schultheiß, Matthias u. Klara Schultheiß)

Sonntag, 9.6. – 10. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Laubach

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Hürbel

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:

Montag: 13:30 Uhr in Hürbel; 17:00 Uhr Friedensrosenkranz in Gutenzell; 18:00 Uhr Friedensrosenkranz in Reinstetten

Dienstag: 17:00 Uhr in Reinstetten

Donnerstag: 18:00 Uhr Laubach; 17:00 Uhr in Gutenzell

Freitag: 19:00 Uhr in Eichen; 19:00 Uhr in Wenedach

KGR in Hürbel

Der Kirchengemeinderat Hürbel lädt auf Mittwoch, 5.6.2024 um 19:30 Uhr zu einer öffentlichen KGR-Sitzung ein. Die Tagesordnung wird wie immer auf der Schautafel und der Homepage bekannt gegeben.

Kreativer Montag am 10.6.

Der nächste kreative Montag findet am 10. Juni in Gutenzell statt. Wir treffen uns nach guter Tradition um 8:30 Uhr zum gemeinsamen Frühstück, dann arbeiten wir mit Hand und Herz bis 11:30 Uhr. Es freuen sich auf Ihr/euer Kommen Sr. Hedwig und Sr. Gisela.

Jahresrechnung 2022

Die Rechnungslegung für die Kirchengemeinde Reinstetten für das Jahr 2022 wurde vom Kirchengemeinderat verabschiedet. Diese Jahresrechnung liegt im Katholischen Verwaltungszentrum Biberach, Kolpingstr. 43, vom 3.–14.6.2024 für die Mitglieder der Kirchengemeinde zur Einsicht aus. Es wird um Anmeldung gebeten: Tel. 07351.8095.300.



Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot

mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot - Steinhausen an der Rottum

In Vertretung: Pfarrerin Ulrike Ebisch, Telefon: 07354 - 444

Mail: ulrike.ebisch@elkw.de

Höhenweg 14, 88430 Rot a.d.Rot

E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de, www.kirche-erolzheim-rot.de

2. Vors. des Kirchengemeinderats: Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Wochenspruch

„Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich.“ (Lk 10,16a)

Gottesdienste

Sonntag, 02.06.2024

09:00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche in Rot an der Rot mit Prädikantin Marion Hohenhorst

10:15 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum in Kirchdorf mit Prädikantin Marion Hohenhorst

Sonntag, 09.06.2024

10:15 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum in Kirchdorf mit Pfarrerin Ulrike Ebisch

Kirchliche Nachrichten



**Seelsorgeeinheit
 St. Scholastika
 St. Urban Reinstetten
 Mariä Opferung Laubach
 St. Kosmas u. Damian Gutenzell
 St. Alban Hürbel**

Kath. Pfarramt, Sankt-Urban-Weg 3,
 88416 Reinstetten Tel. 8261, Fax 2486

E-Mail: SE.StScholastika@drs.de;

Homepage: st-scholastika.drs.de

Pfarrer Dr. Thomas Amann

Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352/8261

Gemeindereferentin Sr. Gisela Ibele

Büro in Gutenzell, ehem. Konventgebäude: Tel.: 07352/9497455

Geöffnet: Mittwoch 14–16 Uhr (nicht 1. Mittwoch im Monat)

Pfarramt Reinstetten Tel. 07352/8261

Geöffnet: Montag 14–16 Uhr, Donnerstag 9–11 Uhr

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 1.–9.6.2024

Samstag, 1.6.

18:00 Uhr Vorabendmesse in Gutenzell

Sonntag, 2.6. – 9. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Laubach

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Reinstetten

Dienstag, 4.6.

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel

18:00 Uhr Anbetungsstunde in Laubach

Mittwoch, 5.6. – hl. Bonifatius

17:30 Uhr Vesper in Reinstetten



Gemeindegruppen und Kreise:

Kirchenchorprobe: Montag, 03. Juni 2024, 19.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Theaterwerkstatt: Mittwoch, 05. Juni 2024, 17.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Posaunenchorprobe: Mittwoch, 05. Juni 2024, 19.30 Uhr, Diasporakirche Erolzheim

Teenkreis: Freitag, 07. Juni 2024, 19 – 20.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Auslage und Einsichtnahme Haushaltsplan 2024:

Der Haushaltsplan 2024 der Evang. Kirchengemeinde Erolzheim-Rot liegt in der Zeit vom 04.06. bis 14.06.2024 im Pfarrbüro in Rot zur Einsicht aus. Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin mit der 2. Vorsitzenden des Kirchengemeinderats, Marion Hohenhorst unter Telefon: 08395/2813.

„Stärken Sie mit Ihrer Stimme Nächstenliebe und Mitmenschlichkeit“

Die vier großen Kirchen im Land rufen zur Europa- und Kommunalwahl auf und mahnen zu Mitmenschlichkeit und Gewaltverzicht

Votieren Sie für Demokratie und Menschenrechte“. schreiben Landesbischof Ernst-Wilhelm Gohl (Württemberg), Landesbischofin Dr. Heike Springhart (Baden), Erzbischof Dr. Stephan Burger (Freiburg) und Diözesanadministrator Dr. Clemens Stroppe (Rottenburg) in ihrem Pfingstwort.

An Pfingsten feierten Christinnen und Christen weltweit die „verbindende Kraft von Gottes Heiligem Geist“, so die Kirchen in ihrer Botschaft. Über alle Unterschiede hinweg führe und halte er Menschen zusammen und sei die Kraft einer bunten und vielfältigen Kirche. „Dieser Geist kann Menschen ermutigen, sie stärken und trösten - weltweit, in ganz Europa und hier bei uns in Baden-Württemberg.“

Die Kirchen betonen mit Blick auf die Kriege in der Ukraine, in Gaza und an anderen Orten ihre Sorge und schreiben weiter: „Wir verurteilen Hass, Gewalt und Terror, wir stellen uns gegen jede Form des Rassismus und Antisemitismus – auch bei uns in Baden-Württemberg – und mahnen alle zu Mitmenschlichkeit und Gewaltverzicht.“

Vereinsnachrichten



VfB Gutenzell e.V.

Full Body Workout

für mehr Kraftausdauer und Beweglichkeit.

- Level: Fortgeschrittene
- Belastungsintensität: mittel
- 6 Termine - Montag 18-19 Uhr: 03./10./17. Juni + 01./08./15. Juli

- Turnhalle Gutenzell
- Am **03. Juni** findet das Workout auf dem Sportplatz statt. Bei schlechter Witterung entfällt der Termin. Einfach vorbeikommen und mitmachen - ohne Kursanmeldung!
- Bitte Fitnessmatte und Getränk mitbringen.
- Ich freue mich auf Euch - Regina Gropper

Abteilung Fußball - Aktive

Ergebnisse

VfB Gutenzell - LJV Unterschwarzach 5:2 (1:1). Die Luft ist raus, dies konnte man in Gutenzell deutlich sehen. Der Gast wehrte sich nach Kräften und spielte mit seinen Möglichkeiten gut mit. Erst gegen Ende konnte sich der zweitplatzierte VfB mit seiner besseren Spielanlage doch noch durchsetzen. Tore: 1:0 Mario Schraivogel (5.), 1:1 Marc Krämer (40.), 1:2 Berthold Menig (56.), 2:2, 4:2 Maximilian Walter (64., 70.), 3:2 Yanick Schraivogel (66.), 5:2 Marvin Honisch (78.). (Schwaebische.de)

VfB Gutenzell II - SGM Sießen/Wain 1:2 (0:1). Timo Kammerer klärte kurz vor Abpfiff auf der Torlinie und verhinderte das 2:2 des VfB II. Tore: 0:1 Timo Kammerer (2./FE), 1:1 Patrick Steinhauser (65.), 1:2 Tobias Neuhäusler (77.). (Schwaebische.de)

Vorschau

Samstag, 01.06.24

16:00 Uhr SV Eberhardzell - VfB

16:00 Uhr SGM Altheim/Schemmerberg - VfB II

DANKE

Die aktiven Mannschaften bedanken sich recht herzlich bei allen Fans und Gönnern für die Unterstützung in der abgelauenen Saison. Im Anschluss an die beiden letzten Auswärtspartien der Saison am Samstag, 01.06.24, laden wir alle VfB'ler dazu ein, die Saison gemeinsam mit den aktiven Teams im Sportheim ausklingen zu lassen.

Was sonst noch interessiert

Muttertagsbrunch des Reinstetter Harmonika-Spielrings war wieder ein voller Erfolg

Zum Muttertag veranstaltete der Reinstetter Harmonika-Spielring e. V. bereits zum fünften Mal einen Brunch im Gemeindesaal in Reinstetten.

Wie auch in den vergangenen Jahren war der Saal ausgebucht. Zur Begrüßung bekamen alle Muttis eine kleine Aufmerksamkeit überreicht.

Insgesamt fanden 150 Erwachsene und Kinder Platz im Gemeindesaal. Das überaus reichhaltige Buffet mit kalten und warmen, süßen und herzhaften Speisen und Getränken lies wenige Wünsche offen. Auch die Kinder waren mit Begeisterung dabei. Vor allem freuten sie sich über die Spielecke, die für Unterhaltung sorgte. Alle Gäste waren begeistert und zufrieden. Es gab sogar schon Anfragen für's nächste Jahr. Alles in Allem war es ein schöner Tag, bei dem die gute Zusammenarbeit und der Teamgeist des Reinstetter Harmonika-Spielrings zu spüren war.

Ochsenhausen - Familientag am 2. Juni

Zusätzliche Kulinarische Reise im Angebot

Ochsenhausen – Das Öchsle steht für Kinderspaß – ebenso wie Jo Brösele. Also liegt nichts näher, als die beiden zusammenzubringen. Am Sonntag, 2. Juni, ist es soweit beim Familientag der Museumsschmalspurbahn. Jo Brösele ist dann wieder mit von der Partie und wird für strahlende Kinderaugen sorgen. Mit lustiger Zauberei und vielem mehr wird Jo Brösele Klein und Groß begeistern. Jedes Kind erhält zusätzlich eine



kleine Überraschung und kostenloses Popcorn. Das Glücksrad am Bahnhof in Ochsenhausen ist für die Kids eine weitere Attraktion, Kleinigkeiten mit nach Hause zu nehmen. Ebenfalls aufgebaut ist ein Grillstand mit kleinen Köstlichkeiten.

Auf alle Familienkarten werden an diesem Tag 20 Prozent Rabatt gewährt. Machen Sie sich mit Ihrer Familie einen schönen Tag mit und in der Öchsle-Museumsbahn.

Ein weiterer Höhepunkt des Öchsle-Jahres ist die Genießer-tour mit kulinarischer Reise.

Da das erste Angebot sehr schnell ausgebucht war, lädt die Museumsbahn am Samstag, 29. Juni, zu einer Zusatzfahrt ein. Um 16.30 Uhr geht es los mit einem

Sektempfang am Bahnhof in Warthausen. Nach der nostalgischen Fahrt mit dem Öchsle erwartet die Gäste in Ochsenhausen ein Konzert auf der Gabler-Orgel und anschließend ein Dreigänge-Menü, auch mit rein vegetarischem Spezialitäten. Gegen 21.30 Uhr dampft das Öchsle zurück nach Warthausen. Eine Reservierung ist erforderlich, die Plätze sind limitiert. Die Tickets sind bei der Tourist-Information in Ochsenhausen zu buchen.

INFO: Das Öchsle fährt bis Mitte Oktober an jedem Sonntag und Feiertag sowie am ersten Samstag im Monat ab Warthausen bei Biberach um 10.30 und 14.45 Uhr, ab Ochsenhausen um 12 und 16.15 Uhr. Vom 11. Juli bis 5. September verkehrt der Zug zusätzlich donnerstags. Darüber hinaus werden zahlreiche Sonderfahrten angeboten.

Reservierungen ab zehn Personen kostenlos, Gruppenführungen und weitere Infos auch unter Telefon 07352/922026 oder unter www.oechsle-bahn.de

Mit-Radler gesucht

Bereits 60 Anmeldungen zum „Stadtradeln“ in Ochsenhausen

Für die Aktion „Stadtradeln“ in Ochsenhausen haben sich bereits 60 Teilnehmer angemeldet. Vom 11. Juni bis 1. Juli sind alle Menschen, die in Ochsenhausen wohnen, arbeiten oder zur Schule gehen oder Mitglied in einem örtlichen Verein sind, aufgerufen, sich klimafreundlich mit dem Fahrrad fortzubewegen. Als kleiner Wettstreit gilt es dabei, möglichst viele Kilometer zu erradeln. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmelden kann man sich unter www.stadtradeln.de/ochsenhausen.

Mitmachen können Teams von mindestens zwei Personen. Zu einem Team können sich zum Beispiel Familien, Arbeitskollegen, Nachbarn, Stammtische, Sportgruppen oder Schulklassen zusammenfinden. Bei der Registrierung auf der STADTRADELN-Homepage kann man sich einem bereits bestehenden Team anschließen oder ein neues gründen. Im offenen Team Ochsenhausen ist jeder willkommen – hier können sich auch Einzelpersonen zur Teilnahme eintragen. Pedelecs (mittlere Leistung des Motors 250 W, Unterstützung riegelt bei 25 km/h ab) sind fürs STADTRADELN erlaubt. Radwettkämpfe und Trainings auf stationären Fahrrädern (Indoorbikes, Spinbikes etc.) sind jedoch vom Kilometersammeln ausgeschlossen. Die erradelten Kilometer kann man dann nach jeder Fahrt oder auch gesammelt wöchentlich über den Nutzeraccount auf der Stadtradeln-Homepage erfassen. Noch komfortabler funktioniert die Erfassung mit der STADTRADELN-App (für Android und ios-Systeme) und GPS-Funktion, die die exakte gefahrene Strecke aufführt und die Kilometer berechnet. Kooperationspartner der Aktion ist die Initiative RadKULTUR. Deutschlandweit haben sich aktuell bereits über 2.000 Kommunen für eine Teilnahme am Stadtradeln angemeldet. Bürgermeister Philipp Bürkle freut sich über die positive Resonanz und hofft auf viele weitere Anmeldungen zu diesem spielerischen Wettbewerb um die meisten klimafreundlichen Fahrradkilometer: „Machen Sie mit, denn je mehr Teilnehmer wir haben, desto mehr Spaß macht die Aktion.“ Zum Auftakt am 11. Juni ist eine gemeinsame Radtour geplant. Weitere Details dazu werden in Kür-

ze veröffentlicht. Kontaktperson im Rathaus bei Fragen zum STADTRADELN ist Annette Schmid, Telefon 07352 9220-65, schmid@ochsenhausen.de.

Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Gottes Wort für diese Woche.

Wie wird man Kind Gottes?

Johannes schreibt in seinem Evangelium in Kapitel 1, in den Versen 11-13: „**All denen aber, die Ihn aufnahmen und an Seinen Namen glaubten, gab Er das Recht, Gottes Kinder zu werden. Sie wurden dies weder durch ihre Abstammung, noch durch menschliches Bemühen oder Absicht, sondern dieses neue Leben kommt von Gott.**“

Weil die Kindschaft Gottes das A&O in der Beziehung zu Gott ist, stellt sie Johannes gleich an den Anfang seines Evangeliums. Nur wenn wir Gottes Kinder sind, dann sind wir „gottgefällig“ und **nur dann kann uns Gott gebrauchen.**

Wie wird man Kind Gottes?

Wenn Sie wissen wollen, wie Sie ein Leben mit Jesus Christus beginnen und dabei Gottes Kind werden können, dann geben wir Ihnen an dieser Stelle folgende Schritte als Hilfestellung:

- **Wenden Sie sich an Jesus Christus, glauben Sie an Ihn und Seinem Wort, der Bibel und sagen Sie Ihm alles. Bitten Sie den Heiligen Geist um Hilfe.**

Reden Sie mit Ihm. So wie Sie mit Ihrem besten Vertrauten reden. Die Bibel nennt dies Gebet. Er versteht Sie, weil Er Sie liebt! Im Joh.-Evang., Kap. 3, Vers 16 heißt es: „**Denn so hat Gott Seine Liebe gezeigt: Er gab Seinen einzigen Sohn dafür, dass jeder, der an Ihn glaubt, nicht zugrunde geht, sondern das ewige Leben hat.**“

- **Sagen Sie Ihm, dass Sie bisher in der Trennung von Gott (gottlos) gelebt haben und ein Sünder sind.**

Kein Mensch ist ohne Sünde. „Der Sünde Sold ist der Tod“, schreibt Paulus. Gott und Sünde geht gar nicht. Durch die Sünde ist der Mensch ewig von Gott getrennt und verloren. Bekennen Sie Gott aufrichtig Ihre Schuld, nennen Sie konkret, was Ihnen an Sünden bewusst ist. Gott kennt Sie genau. **Bereuen Sie Ihre Sünden ehrlich und aus ganzem Herzen.** „**Denn wenn wir Gott unsere Sünden bekennen, zeigt Gott Sich treu und gerecht: Er vergibt uns die Sünden und reinigt uns von allem Unrecht,**“ (1. Johannesbrief, Kap. 1, Vers 9)

- **Bitten Sie Jesus Christus, in Ihr Leben zu kommen. Lassen Sie sich von Ihm verändern.**

Vertrauen und glauben Sie Ihm aus ganzem Herzen. Wenn Sie sich Jesus Christus so anvertrauen, macht Er Sie zu einem Kind Gottes und Sie dürfen Gott „Vater“ nennen! „**Doch allen, die Ihn aufnehmen, gab Er das Recht, Kinder Gottes zu werden**“, heißt es in unserem obigen Eingangs-Vers.

- **Danken Sie Jesus Christus, dem Sohn Gottes, dass Er auch für Ihre Sünden am Kreuz gestorben ist.**

Danken Sie Ihm, dass Er Sie aus dem sündigen Zustand erlöst und Ihnen alle Ihre einzelnen Sünden vergeben hat. „**Ja, weil wir mit Christus verbunden sind, wurden wir aus der Macht des Bösen freigekauft, und die Sünden sind uns vergeben**“, schreibt Paulus im Kolosser-Brief, Kap. 1, Vers 14.

- **Bitten Sie den Herrn Jesus Christus, die Führung in Ihrem Leben zu übernehmen.**

Suchen Sie den täglichen Kontakt mit Ihm durch Bibel-Lesen und Gebet. Laden Sie Jesus ein, Herr in Ihrem Leben zu sein. Suchen Sie sich eine christliche Gemeinde, in der Jesus Christus im Mittelpunkt steht und wo Sie klare biblische Lehre hören können. Der Kontakt und die Gemeinschaft zu anderen gläubigen Christen hilft, als Christ ermutigt zu werden und im neuen Glaubens-Leben weiter-zu-kommen. „**Und richtet euch nicht nach den Maßstäben dieser Welt, sondern lasst die Art und Weise, wie ihr denkt, von Gott erneuern und euch so umgestalten, dass ihr prüfen könnt, was Gottes Wille ist**“, schreibt Paulus im Brief an die Römer, und damit



auch an uns, im Kapitel 12, Vers 2.

Trauen Sie sich, diese 5 Schritte zu machen. Egal, wo Sie glaubensmäßig im Moment stehen- es lohnt sich! Sie verlieren nichts, Sie können nur gewinnen! Gott wartet auch auf Sie! Er will auch Sie zu Seinem Kind machen. Sagen Sie „Ja!“ zu Ihm.

Lesen Sie bitte zum Thema Kapitel 3 im Johannes-Evangelium und den 1. Johannes-Brief.

Bleiben Sie gesund!

Weitere Infos über uns, unsere Aktivitäten und Predigten finden Sie unter www.cg-erolzheim.de.

Es grüßt Sie die Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Kloster Bonlanden

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen. Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet: montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Anbetung in der Klosterkirche

Christus möchte uns nahe sein, mitten in unserem Alltag, dort wo wir IHN brauchen.

Lassen wir Begegnung zu – in der eucharistischen Anbetung. In unseren Fragen, Sorgen und Ängsten, in unserer Freude und Dankbarkeit, in unseren Enttäuschungen, Bitten und Hoffnungen ... möchte Christus uns beistehen.

Sie sind herzlich eingeladen am Sonntag, 02.06.2024, zwischen 15.00 und 17.00 Uhr zur „eucharistischen Anbetung in Stille“.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Mit Gottes Segen wünschen wir Ihnen eine gute Zeit!

VHS Illertal

Tel.: 07354-934661, Fax 07354-931899, E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten: Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr,

Montag und Donnerstagnachmittag von 15 – 17 Uhr, mittwochs geschlossen.

Anmeldungen über die Homepage, schriftlich per Post oder E-Mail sind jederzeit möglich.

In den Pfingstferien ist das Büro geschlossen.

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Montag, 03.06.2024

BBP am Morgen im Sommer (Andrea Schwarzbart), 7 Termine, 9 – 10 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Fit für Mama's mit Baby im Sommer (Andrea Schwarzbart), 7 Termine, 10:15 – 11 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Dienstag, 04.06.2024

Pilates am Morgen im Sommer (Adelinde Bek), 7 Termine, 9:30 – 10:30 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Mittwoch, 05.06.2024

Pilates für leicht Fortgeschrittene im Sommer (Adelinde Bek), 7 Termine, 17:30 – 18:30 Uhr, Illertalschule Bonlanden, Turnhalle

Donnerstag, 06.06.2024

Pilates für Fortgeschrittene im Sommer (Adelinde Bek), 7 Termine, 20 – 21 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Freitag, 07.06.2024

Fit für Mama's mit Baby im Sommer (Andrea Schwarzbart), 7 Termine, 10 – 10:45 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Mittwoch, 12.06.2024

Tagesausflug: Landesgartenschau Wangen in der Rosenblütezeit (Busfahrt, Eintritt und Führung), 8:45 – 17:30 Uhr, Fahrt, Eintritt und Führung 54 Euro. Treffpunkt: Mehrzweckhalle Erolzheim, Parkplatz – Bushaltestelle.

Mittwoch, 19.06.2024

Hatha-Yoga Sommer-Kurs für Teilnehmende in der Mittelstufe und Wiedereinsteiger (Margit Gropper), 6 Termine, 18 – 19:30 Uhr, Dorfhaus Kirchberg

Donnerstag, 20.06.2024

Qigong im Sommer (Christina Mack), 6 Termine, 9 – 10 Uhr, Dorfhaus Kirchberg, Josefsaal

Freitag, 21.06.2024

Original Thaiändische Küche „Raffinierte Sommergerichte“ (Pimphawan Ebinger), 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Tagesausflug: Landesgartenschau Wangen in der Rosenblütezeit am Mittwoch, 12.06.2024.

Zur Rosenzeit fahren wir mit dem Bus der Fa. Föhr nach Wangen. Dort werden wir zuerst an einer 2-stündigen Führung vom Stadtgarten in den Erbpark teilnehmen, damit wir einen Überblick über das Gelände, die Entstehung und Projekte der Gartenschau bekommen. Danach kann jeder seine eigene Wege erkunden. Besuchen Sie auch: Bin bei den Rosen gewesen, eine Sonderausstellung der Floristen in der Floristenspinnerei. Fahrt, Eintritt und Führung: 54 Euro. **Abfahrt: 8:45 Uhr Mehrzweckhalle Erolzheim.** Rückfahrt: 16 Uhr Landesgartenschau Gelände, Wangen.

Lust auf Volkshochschule?

Sind Sie qualifiziert, haben Ideen und Lust bei uns Kurse anzubieten? Wir suchen neue Kursleiterinnen und Kursleiter in allen Programmbereichen. Helfen Sie mit bei der Gestaltung des nächsten Programmheftes Herbst/Winter 2024/2025! Die neuen Kurse beginnen im September. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung oder Ihren Anruf!

Tel.: 07354 934661, E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Stadt Biberach – Kulturamt informiert

Der Vorverkauf für die Kultursaison 2024/2025 beginnt! Kultursaison startet mit neuem Abo-Konzept

Für die Spielzeit 2024/2025 hat das Kulturamt der Stadt Biberach ein vielfältiges und umfangreiches Programm auf die Beine gestellt. Eine Vielzahl an vielfältigen und spannenden Veranstaltungen steht zur Auswahl! Mit dem Biberacher KulturAbo startet das neu ausgebaute Abo-Konzept am 14. Juni 2024 in den Vorverkauf für die kommende Saison.

Am Freitag 14. Juni beginnt der Verkauf von Einzeltickets für alle Veranstaltungen. Abonnenten aus den vergangenen Jahren haben wie immer ein Vorkaufsrecht und wurden vorab informiert. Für Kulturbesucher lohnt sich dabei der frühzeitige Kauf des Tickets um sich die besten Plätze in den Veranstaltungsräumen zu sichern. Der Vorverkauf findet wie gewohnt beim Kartenservice im Rathaus statt, sowie online, telefonisch und schriftlich. Weitere Informationen hierzu und zum neuen Abo-Konzept gibt es unter www.kulturabo-biberach.de.



Kulturbegeisterte können sich unter anderem freuen auf die Oper „AIDA“ von Giuseppe Verdi (14. Februar 2025) über das Landespolizeiorchester Baden-Württemberg (24. Oktober 2024), das „Drums, Percussion & Arts Festival“ (26. Oktober 2024) oder die 4. Biberacher Lachnacht (13. Februar 2025) um nur auf einen kleinen Ausschnitt der großen Programmfülle einzugehen.

Die bisherige Kulturkarte wird durch zwei unterschiedliche Abo Karten ersetzt. Das Kulturamt möchte damit sowohl das bisherige System der Kulturkarte erhalten als auch die Vorteile des vorherigen Systems des Wahlabonnements wieder aufleben lassen. Auf Grundlage dessen ist das KulturAbo Premium und das KulturAbo Flex entstanden. Beim KulturAbo Premium werden zu Beginn der Saison mindestens fünf Veranstaltungen mit jeweils 20 % Ermäßigung gebucht, die Abo Karte ist hierbei kostenlos. Beim KulturAbo Flex entsteht für die Abo Karte eine einmalige Gebühr von 20 € und es können flexibel Tickets gebucht und Veranstaltungen besucht werden, hierbei gelten ebenfalls die 20% Ermäßigung pro Veranstaltung. Bei beiden Varianten können im Laufe der Saison jederzeit zusätzlich Veranstaltungen mit 20 % Rabatt sowohl online als auch im Kartenservice vor Ort hinzugebucht werden.

INFO

- Eintrittskarten für alle Veranstaltung sind beim Kartenservice im Rathaus der Stadt Biberach, Marktplatz 7/1, 88400 Biberach erhältlich.
- Vorverkaufsbeginn für den Verkauf vor Ort, online und telefonisch: Freitag 14. Juni.
- Öffnungszeiten des Kartenservice im Rathaus: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8:30-12:30 und 14-17 Uhr, Mittwoch von 8:30-18 Uhr und Samstag von 8:30-12:30 Uhr.
- Online sind Tickets buchbar unter www.kartenservice-biberach.de, weitere Infos unter www.kulturabo-biberach.de. Telefonische Kartenbestellungen bei Schwäbisch Media, Telefon 0751/29 555 777

Ökumenischer Fest- und Dankgottesdienst am 7. Juni 2024

Die Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. feiert in diesem Jahr ihr 50-jähriges Bestehen. Dieses Jubiläum erfüllt die Sozialstation mit Freude und Dankbarkeit.

Daher findet am Freitag, 7. Juni 2024 um 16.00 Uhr in der Basilika St. Georg Ochsenhausen ein großer Fest- und Dankgottesdienst statt.

In ökumenischer Verbundenheit werden die beiden katholischen und evangelischen Dekane, Stefan Ruf und Matthias Krack, den Gottesdienst leiten. Die musikalische Gestaltung übernehmen der Kinderchor „SingSalasing“ und der Jugendchor „VoiceLab“ der Landesakademie Ochsenhausen zusammen mit Dekanatskirchenmusiker Thomas Fischer.

Im Anschluss an den Gottesdienst findet für geladene Gäste ein Festakt im Bibliotheksaal des ehemaligen Klosters Ochsenhausen statt, zu dem der baden-württembergische Sozialminister Manfred Lucha sowie Landrat Mario Glaser ihr Kommen zugesagt haben.

Zur Mitfeier des Fest- und Dankgottesdienstes ergeht herzliche Einladung an alle Kundinnen und Kunden, Angehörige und Betreuende sowie alle Bürgerinnen und Bürger.

Caritas hält Info-Vortrag zum Thema „Vorsorge treffen“

Jeder Erwachsene sollte eine Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht haben - ganz egal in welchem Alter. Daher lädt die Caritas Biberach-Saulgau am Dienstag, den 11. Juni zu

einem Info-Vortrag ein. Beginn ist um 14 Uhr mit Kaffee, der Vortrag startet um 15 Uhr im Gemeindehaus im Kindergartenweg in Achstetten, Kosten fallen keine an. Veranstalter ist die der Seniorennachmittag.

Ein Unfall oder eine schwere Krankheit kann jeden jederzeit treffen. Mit einer Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht soll vorgesorgt werden, dass die ganz persönlichen Vorstellungen umgesetzt werden, auch wenn man sich nicht mehr äußern kann.

Doch was gibt es zu beachten? Welche geeigneten Vordrucke gibt es? Wie kann mit besonderen Familienkonstellationen umgegangen werden und wie findet sich die ganz persönliche Wertevorstellungen wieder? Was hat es mit der gesetzlichen Betreuung auf sich? Und wie regle ich meinen digitalen Nachlass?

Solche und weitere Fragen sind Thema im Vortrag der Caritas-Mitarbeiterin Sonja Hummel. Wer ein Einzelgespräch wünscht, kann einen Sprechstunden-Termin mit einem geschulten Ehrenamtlichen vereinbaren.

Die Information ist für alle Menschen zugänglich, kostenfrei und unabhängig von Religion und Herkunft. Weitere Informationen sind unter www.lebensfaden.org zu finden.

AOK Ulm-Biberach informiert

Herpes – kommt oft unbemerkt und bleibt für immer Deutlicher Rückgang bei Lippenherpes im Landkreis Biberach

Vielen Menschen kommt das anfängliche Kribbeln an der Lippe bekannt vor, das sich später zu einem Spannungsgefühl entwickelt und schließlich nässende und juckende Bläschen hervorbringt. Verursacher sind die Herpes-simplex-Viren. Einmal damit infiziert, bleibt das Virus ein Leben lang im Körper. Wenn das Immunsystem geschwächt ist, bricht es in vielen Fällen erneut aus und verursacht die typischen Herpes-Bläschen.

„Bei Lippenherpes handelt es sich um eine vor allem durch das Herpes-simplex-Virus 1 verursachte Erkrankung, bei der meist um den Mund gruppierte, schmerzhafte Bläschen entstehen. In den flüssigkeitsgefüllten Bläschen befinden sich die Herpesviren, die unter anderem nach dem Berühren über die Hände oder auch beim Küssen übertragen werden können“, erklärt Dr. Matthias Osswald, Arzt bei der AOK Baden-Württemberg.

„Obwohl mehr als 60 Prozent der Menschen das Herpes-simplex-Virus 1 in sich tragen, entwickelt nur ein Teil im Verlauf des Lebens auch einen Lippenherpes.“ Unbehandelt heilt ein Lippenherpes nach etwa ein bis zwei Wochen von selbst ab. Im Landkreis Biberach ist die Zahl der Herpes-Diagnosen bei den AOK-Versicherten in den Jahren 2018 bis 2022 jährlich um durchschnittlich 9,16 Prozent gesunken – von 945 in 2018 auf 660 in 2022. In Baden-Württemberg verringerten sich die Neu-Infektionen bei den AOK-Versicherten im gleichen Zeitraum von 44.504 auf 33.244. Laut Weltgesundheitsorganisation sind weltweit etwa 3,7 Milliarden Menschen unter 50 Jahren infiziert.

Die Erstinfektion mit dem Herpes-simplex-Virus 1 tritt oft im Kleinkindalter auf und kann mit einer Entzündung der Mundschleimhaut sowie Fieber und Abgeschlagenheit einhergehen.

„Die Viren verbleiben im Körper der Menschen und gelangen im Falle einer späteren Reaktivierung über den Gesichtsnerven, den sogenannten Trigeminusnerv, zu den Lippen und führen dort zunächst zu einem Spannungsgefühl, Jucken und Kribbeln und dann zu einer Schwellung mit schmerzhaften Bläschen“, so der Mediziner. Bei Schwächung des Immunsystems, im Rahmen einer Erkältung oder bei Fieber, durch UV- bzw. Sonnenstrahlung und andere Verletzungen im Bereich der Lippen kann es zur Reaktivierung des Virus und damit zur Entstehung eines Lippenherpes kommen. Stress oder hormonelle Schwankungen können ebenfalls Auslöser sein.

Um das Virus nicht weiter zu verbreiten und andere Personen nicht anzustecken, wird Menschen bis zur Abheilung des Lippenherpes neben regelmäßigem Händewaschen auch empfohlen, nicht zu Küssen und z. B. Trinkgefäße oder Handtücher nicht zu teilen. „Da Neugeborene für schwere Verläufe einer Herpesinfektion gefährdet sind, sollten diese besonders vor einer Ansteckung geschützt werden“, sagt Dr. Osswald. Bei Menschen ohne sonstige Erkrankungen heilt ein Herpes meist auch ohne Behandlung vollständig ab. Virushemmende Salben können den Krankheitsverlauf verkürzen und die Beschwerden mildern. Je rascher sie bei einem Ausbruch eingesetzt werden, desto effektiver sind sie.

Herzliche Einladung

Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee

8. Juni 2024 um 19.30 Uhr

Improtheater-Show

Hier wird es kunterbunt und fetzig. Unsere improvisierte Show nimmt bei ihrer Fahrt Vorschläge und Vorgaben aus dem Publikum auf. Wir spielen kurze und längere Szenen, mit Gefühl oder zum Lachen, verschiedenste Figuren und Songs.

Alles garantiert einmalig, spontan und aus dem Moment inspiriert und improvisiert.

Seid dabei bei unserer Show - wir freuen uns auf Euch!

Mit Britta Lutz, Caroline Schneider, Barbara Rudolph-Knapp, Till Maurer und Niklas Breuksch vom Impro-Theater Konstanz

Termin: Samstag, 8. Juni 2024 um 19.30 Uhr

Ort: großer Saa, Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee

Eintritt frei. Spenden sind willkommen.

MIETANGEBOTE

80m² Einliegerwohnung, ab 01.08. in Kirchberg zu vermieten, 3 Zimmer., Garten, Garage, Stellpl. ☎ 01602545648

STELLENANGEBOTE

Gemeinde Wain

Landkreis Biberach



Für unsere Flohkiste (Mittagsbetreuung an der Grundschule Wain) suchen wir ab 09.09.2024 eine/n

Kinderbetreuer/in

in Teilzeit in einem geringfügigen Beschäftigungsverhältnis.

Die tatsächliche monatliche Arbeitszeit richtet sich nach dem individuellen Bedarf (z. B. Änderung der Nachfrage nach bestimmten Betreuungszeiten). Als Orientierung kann von einer monatlichen Arbeitszeit zwischen 35 und 40 Stunden ausgegangen werden (nicht in den Schulferien).

Ihre Aufgaben:

- Mittagessensausgabe
- Hausaufgabenbetreuung
- Beaufsichtigung der Schüler/innen

Was Sie mitbringen sollten:

- Freude und Geschick beim Umgang mit Kindern
- hohes Verantwortungsbewusstsein
- Teamfähigkeit

Was wir Ihnen bieten:

- eine vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit
- ein offenes und engagiertes Team
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung bitte baldmöglichst an die

Gemeinde Wain
Herrn Stephan Mantz
Kirchstraße 17
88489 Wain

Gerne nehmen wir Ihre Bewerbung auch elektronisch entgegen: info@wain.de.

Bei fachlichen Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Flohkiste gerne zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich an unsere Gemeindeverwaltung, die den Kontakt zu einer Mitarbeiterin der Flohkiste herstellt (Tel.: 07353/9803-30). Rechtliche Auskünfte erhalten Sie bei Herrn Dürr (Tel.: 07353/9803-32, E-Mail: horst.duerr@wain.de).

Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Gutenzell-Hürbel
Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel
Telefon (07352) 9235-0, Fax (07352) 9235-22
www.gutenzell-huerbel.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Jerg oder seine Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 23:45 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)
Private Anzeigen: www.duv-wagner.de/privatanzeige

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Freitag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 35,40 €, digital 23,60 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/gutenzell-huerbel

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

PÄD. PERSONAL (M/W/D)

KOMM IN UNSER TEAM

Die Gemeinde Rot an der Rot sucht Verstärkung für:

- ✔ die kommunalen Kindergärten

Bei Interesse/Fragen:

✉ personalamt@rot.de
☎ 08395 9405-11

Bewerbungsfrist:
📅 30. Juni 2024

mehr Infos:
www.rot.de




DEIN NEUER ARBEITSPLATZ:

- einer der frisch sanierten kommunalen Kindergärten
- in Rot, Ellwangen oder Haslach
- unbefristete Stelle bis S8a TVöD-SuE
- fröhliche und aufgeweckte Kinder
- sehr nette Kollegen :)

VERWALTUNGSFACHANGESTELLTE (M/W/D)

KOMM IN UNSER TEAM

Die Gemeinde Rot an der Rot sucht Verstärkung für:

- ✔ Bürgerbüro & Standesamt

Bei Interesse/Fragen:

✉ personalamt@rot.de
☎ 08395 9405-11

Bewerbungsfrist:
📅 5. Juni 2024

mehr Infos:
www.rot.de




DEIN NEUER ARBEITSPLATZ:

- abwechslungsreiche Aufgaben in Eigenverantwortung
- flexible Arbeitszeit
- Fortbildungsmöglichkeiten
- unbefristete Stelle bis EG 8 TVöD
- ergonomische Arbeitsplätze
- sehr nette Kollegen :)

BAUHOFFMITARBEITER (M/W/D)

KOMM IN UNSER TEAM

Die Gemeinde Rot an der Rot sucht Verstärkung für:

- ✔ Bauhof

Bei Interesse/Fragen:

✉ personalamt@rot.de
☎ 08395 9405-11

Bewerbungsfrist:
📅 15. Juni 2024

mehr Infos:
www.rot.de




DEIN NEUER ARBEITSPLATZ:

- sehr abwechslungsreiche Aufgaben: von Absperrungen bis Winterdienst
- an der frischen Luft
- im gesamten Gemeindegebiet
- unbefristete Stelle bis EG 6 TVöD
- sehr nette Kollegen :)

GESCHÄFTSANZEIGEN

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 24/25*



*KW25 in Pattonville und Fellbach-Oeffingen

Interesse oder Fragen?
Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

WAGNER Druck + Verlag

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de